

Medienmitteilung

StWZ hat Baugesuch für die Sanierung der Quellfassungen im Mühlethal eingereicht

Die StWZ Energie AG will von 2023 bis 2025 die Quellfassungen sowie die Sammelleitungen im Quellgebiet Mühlethal sanieren. Nachdem die von den Sanierungsarbeiten betroffenen Grundeigentümer ihre Zustimmung gegeben haben, hat StWZ Mitte Januar 2023 das Baugesuch bei der Stadt Zofingen eingereicht.

Mit der Sanierung der Quellfassungen sowie der Sammelleitungen will die StWZ Energie AG die Gesamterneuerung des Quellgebiets Mühlethal bis 2025 abschliessen. In den letzten Jahren wurden bereits das Quellwasserpumpwerk sowie die Sammelbrunnstube im Mühlethal saniert.

Grundeigentümer geben grünes Licht

Da die Sanierungsarbeiten auf privatem Grundeigentum durchgeführt werden müssen, benötigte StWZ die Zustimmung sämtlicher betroffener Grundeigentümer zum Baugesuch. Diese konnte in sehr positiven Gesprächen eingeholt werden. «Wir sind sehr froh über die gefundene Lösung. Damit können wir dieses für die Wasserversorgung wichtige Projekt im geplanten Zeitraum abschliessen und die Versorgungssicherheit merklich erhöhen», führt Walter Stauber, Projektleiter bei StWZ, aus. Dank der Zusage der Eigentümer konnte StWZ Mitte Januar 2023 das Baugesuch bei der Stadt Zofingen eingeben.

Nutzbare Wassermenge fast doppelt so hoch

Die Sanierungsarbeiten sollen im Laufe des Jahres 2023 starten und dauern bis ungefähr 2025. Nach Abschluss dieser Arbeiten steigt die nutzbare Wassermenge von heute ca. 200'000 bis 300'000 genutzten m³ auf rund 500'000 m³ pro Jahr. «Durch die Sanierung der Quellfassungen und Leitungen kann mehr qualitativ einwandfreies Wasser direkt in die Sammelbrunnstube geleitet werden», so Stauber. Wasser, welches nicht den qualitativen Ansprüchen genügt, wird in den Bach geleitet.

Auskunft an die Redaktionen

Walter Stauber, Projektleiter, 062 745 32 21

Zofingen, 18. Januar 2023

StWZ engagiert sich mit über 70 Mitarbeitenden für eine sichere, nachhaltige Energie- und Wasserversorgung in der Region Zofingen. Sie versorgt ihre Kundinnen und Kunden mit Strom, Erdgas und Biogas, Fernwärme, Wasser sowie Energiedienstleistungen. Elektro-, Heizungs- und Sanitärinstallationen ergänzen das vielfältige Angebot.



In die sanierte Sammelbrunnstube können nach der Sanierung der Quellfassungen pro Jahr bis zu 500'000 Kubikmeter nutzbares Wasser geleitet werden.